

Veranstaltungszyklus «Autonomie in der Medizin»

Autonomie und Digitalisierung

Ein neues Kapitel für die Selbstbestimmung
in der Medizin?

Freitag, 15. Juni 2018

Auditorium Ettore Rossi, Inselspital, Bern



Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften
Académie Suisse des Sciences Médicales
Accademia Svizzera delle Scienze Mediche
Swiss Academy of Medical Sciences



Nationale Ethikkommission im Bereich der Humanmedizin
Commission nationale d'éthique pour la médecine humaine
Commissione nazionale d'etica per la medicina
Swiss National Advisory Commission on Biomedical Ethics

Autonomie und Digitalisierung

Ein neues Kapitel für die Selbstbestimmung in der Medizin?

Die digitale Transformation führt in allen Bereichen der Medizin zu Veränderungen. Beispiele, die unter den Stichworten eHealth und mHealth diskutiert werden, sind das elektronische Patientendossier, Gesundheits-Apps und die Telemedizin.

Die rasant wachsenden Möglichkeiten in den Bereichen Information, Kommunikation und Technik beeinflussen auch die Selbstbestimmung der Patientinnen und Patienten: Inwiefern bestimmt die Digitalisierung mit, was Gesundheit und Krankheit ist? Verändert sich die Arzt-Patient-Beziehung angesichts vorinformierter Patientinnen und Patienten mit klaren Erwartungen ans ärztliche Handeln? Wer trägt die Verantwortung für den Umgang mit den digitalisierten Patientendaten? Und wie beeinflusst die Digitalisierung das Selbstverständnis der Gesundheitsfachpersonen und deren Verantwortung für den Therapieentscheid?

Das Symposium thematisiert die Auswirkungen der Digitalisierung auf die Gesundheitsversorgung und beleuchtet die Chancen und Risiken dieser Entwicklung in ethischer, gesellschaftlicher und rechtlicher Hinsicht. Im Zentrum steht die Frage, welche Kompetenzen für Ärztinnen, Pflegefachpersonen und Patienten erforderlich sind, damit in einer digitalisierten Medizin selbstbestimmte Entscheide gefällt werden können.



Prof. Dr. iur. Andrea Büchler
Präsidentin NEK



Prof. Dr. med. Jürg Steiger
Präsident ZEK

Programm

9.15 Begrüssung und Einführung

Prof. Andrea Büchler, Präsidentin NEK

Prof. Jürg Steiger, Präsident ZEK

9.40 Noch gesund oder schon krank? Einfluss der Digitalisierung auf den individuellen, wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Umgang mit Gesundheit und Krankheit

Prof. Barbara Prainsack

10.10 Nachgefragt

10.20 Praxisinput I und II

Le médecin, Dr Google, et les patient/es

Dr. Jean Gabriel Jeannot

Diabetes: Einfacher und selbstbestimmter leben dank digitalisierter Hilfsmittel?

Hansueli Trüeb

10.40 Nachgefragt

10.50 Pause

11.15 Schutz und Sicherheit von Gesundheitsdaten im digitalen Umfeld

Dr. Bruno Baeriswyl

11.40 Nachgefragt

11.50 Podiumsdiskussion

Fluch oder Segen: Auswirkungen der Digitalisierung auf den Umgang mit Gesundheitsdaten

PD Markus Christen; Dr. Jörg Haslbeck;

Dr. Guido Schüpfer; Daniel Tapernoux

Moderation: Susanne Brauer, PhD, Vizepräsidentin ZEK

12.45 Mittagspause

- 13.45** **Être propriétaire de soi – implications éthiques de l'autonomie dans l'ère numérique**
Prof. Samia Hurst
- 14.05** **Nachgefragt**
- 14.15** Praxisinput III und IV
Potentiale und Herausforderung des elektronischen Patientendossiers für die Arzt-Patienten-Beziehung
Prof. Eva Winkler
What's up? Nebenwirkungen bei Krebspatienten per App erfassen und besser kommunizieren
Prof. Andreas Trojan
- 14.35** **Nachgefragt**
- 14.45** **Pause**
- 15.10** Podiumsdiskussion
Gemeinsam entscheiden in der digitalisierten Medizin
Dr. Pius Bürki, Dr. Michael Burtscher;
Mélanie Stump; Prof. Eva Winkler;
Moderation: Dr. Jean-Daniel Strub
- 16.05** **Schlusspunkt: Science Slam «Autonome Algorithmen»**
Dr. Jan Nagler
- 16.15** **Tagungsende**

Referentinnen und Referenten

- Dr. iur. **Bruno Baeriswyl**, Datenschutzbeauftragter des Kantons Zürich
- **Susanne Brauer**, PhD, Vizepräsidentin der Zentralen Ethikkommission (ZEK) der SAMW
- Prof. Dr. iur. **Andrea Büchler**, Professorin für Privatrecht und Rechtsvergleichung an der Universität Zürich, Präsidentin der Nationalen Ethikkommission im Bereich der Humanmedizin (NEK)
- Dr. med. **Pius Bürki**, Vorstand Haus- und Kinderärzte Schweiz, Ressort Informatics & eHealth
- Dr. sc. ETH, Dipl.-Psych. **Michael Burtscher**, Psychologisches Institut, Universität Zürich
- PD Dr. sc. ETH **Markus Christen**, Forschungsgruppenleiter Institut für biomedizinische Ethik und Medizingeschichte; Geschäftsführer Digital Society Initiative, Universität Zürich
- Dr. PH **Jörg Haslbeck**, MScN, Abteilungsleiter Nachsorge, Krebsliga Schweiz, Bern; Post-doctoral Fellow, Institut für Pflegewissenschaft, Medizinische Fakultät, Universität Basel
- Prof. Dr. med. **Samia Hurst**, Institute for Ethics, History, and the Humanities, Universität Genf
- Dr. med. **Jean Gabriel Jeannot**, médecin de famille, Neuchâtel, et médecin agréé projets santé digitale, Policlinique médicale universitaire, Lausanne
- Dr. rer. nat. **Jan Nagler**, Department of Civil, Environmental and Geomatic Engineering, ETH Zürich
- Prof. Dr. phil. **Barbara Prainsack**, Professorin für Vergleichende Politikfeldanalyse, Institut für Politikwissenschaft, Universität Wien
- Dr. med. **Guido Schüpfer**, MBA HSG, PhD, Co-Chefarzt Anästhesie; Stabschef Medizin, Luzerner Kantonsspital
- Prof. Dr. med. **Jürg Steiger**, Chefarzt Nephrologie und Transplantationsimmunologie, Universitätsspital Basel, Präsident der Zentralen Ethikkommission (ZEK) der SAMW
- Dr. theol. **Jean-Daniel Strub**, Brauer&Strub – Medizin, Ethik, Politik
- **Mélanie Stump**, Initiatorin der App Karegenda, Zürich
- Dipl. Arzt **Daniel Tapernoux**, Berater SPO Patientenschutz, Facharzt für Innere Medizin, St. Gallen
- Prof. Dr. med. **Andreas Trojan**, OnkoZentrum Zürich
- **Hansueli Trüeb**, Betreiber des Forums diabetesclub.ch, Pfäffikon ZH
- Prof. Dr. med. Dr. phil. **Eva Winkler**, Nationales Centrum für Tumorerkrankungen, Universitätsklinik Heidelberg

Tagungsort: Hörsaal 1 (Auditorium Ettore Rossi), Inselspital, Bern

Anfahrt: Ab Hauptbahnhof Bern Bus Nr. 11 Richtung Holligen bis Haltestelle «Inselspital». Beschilderung: «Auditorium Ettore Rossi» (Eingang 31B)



Anmeldung: samw.ch/autonomie/anmeldung

Anmeldeschluss: 7. Juni 2018, **Tagungsbeitrag:** CHF 100.–

Die Anmeldung ist verbindlich und Sie erhalten eine Rechnung, die Sie bitte vor dem Symposium bezahlen. Der Betrag ist unabhängig vom Besuch des Symposiums zu entrichten.



Die Teilnahme an der Tagung wird mit 6 Credits vergütet.

Organisation

Schweizerische Akademie der
Medizinischen Wissenschaften (SAMW)
Tel. 031 306 92 70, mail@samw.ch
www.samw.ch

Nationale Ethikkommission im
Bereich der Humanmedizin (NEK)
info@nek-cne.admin.ch
www.nek-cne.ch